

Spezielle Vorschriften der Elektra Leibstadt

Ergänzungen bzw. Änderungen gegenüber dem koordinierten Text

2. Meldewesen

Der objektbezogene Kontakt- und Korrespondenzverkehr ist mit der Gemeindeverwaltung Leibstadt abzuwickeln



Elektra Leibstadt
Oberdorfstrasse
5325 Leibstadt

2.4 Fertigstellung und Inbetriebsetzung

- 2.42 Die Mess- und Steuerapparate von Direktmessungen werden den Installationsfirmen zur Montage abgegeben. Dabei ist der Zählerzuteilung allergrösste Aufmerksamkeit zu widmen. Falsch zugeordnete Zähler führen zu erheblichen Fehlerkosten. Diese Kosten werden den verantwortlichen Installationsfirmen in Rechnung gestellt.

Die Mess- und Steuerapparate von Wandlermessungen werden durch die Elektra Leibstadt oder deren Beauftragte ausgeführt.

Mit der Inbetriebnahme der Anlage übernimmt der Installateur die Verantwortung, dass die Installation ohne Gefahr für Personen oder Sachen in Betrieb genommen werden kann. Der Installateur haftet für Schäden durch mangelhafte Installation der Messeinrichtung.

Alternativ behält sich die Elektra Leibstadt das Recht vor, die Montage der Mess- und Steuerapparate zukünftig ausschliesslich und gegen Verrechnung selbst auszuführen.

6. Messeinrichtungen und Schaltgerätekombinationen

6.1 Allgemeines

- 6.12 Werden zur Steuerung und Sperrung von Energieverbrauchern, Schaltapparate benötigt, so sind diese bauseits zu liefern, einzubauen und zu unterhalten. Die Schaltkontakte der Schaltapparate sind für einen $I_N = \text{min. } 20 \text{ A}$ auszulegen.

Für Fernschalter sind plombierbare, brummfreie Kleinschütze für die Montage auf 35 mm DIN - Tragschienen und für 45 mm Ausschnitte erforderlich. Für Verbraucher über 10 kW Leistung sind Steuerfernschalter mit Hauptschütz zu verwenden.

8. Anschluss von Energieverbrauchern

8.1 Allgemeine Bedingungen

- 8.18 Waschmaschinen, Wäschetrockner usw. mit einer Heizleistung über 3 kW sind sperrpflichtig.

8.23 Widerstandsheizung

8.231 Die Anlagen werden werkseitig gesteuert.

Anschlusswerte für Widerstandsspeicherheizungen sind für eine Aufladestundenzahl von 15 Stunden zu dimensionieren.

Die nächtliche Einschaltdauer bei Speicherheizungen mit einem Anschlusswert ab 6 kW muss in Funktion der massgebenden Regelgrösse (z.B. Witterung, Restwärme) so erfolgen, dass die Speicher erst in der späteren Nacht aufgeladen werden.

8.26 Wärme- und Kälteanlagen

8.261 Die Anlagen werden werkseitig gesteuert.

9 Kompensationsanlagen, Aktivfilter und Saugkreisanlagen

9.2 Kompensationsanlagen

9.22 Die Rundsteuerfrequenz der Elektra Leibstadt beträgt 425 Hz
Die Rundsteuerfrequenz der AEW Energie AG beträgt 1029 Hz

9.24 Eine Zentralkompensation für mehrere Zählerstromkreise ist nicht zulässig.

10 Elektrische Energieerzeugungsanlagen (EEA)

10.1 EEA im Parallelbetrieb mit dem Stromversorgungsnetz

10.113 Dem VNB ist vorgängig zur Installationsanzeige ein Anschlussgesuch [**EEA im Parallelbetrieb mit Stromversorgungsnetz**] mit den erforderlichen Beilagen einzureichen. Das Formular (gilt auch für Elektra Leibstadt) steht auf der Homepage der AEW Energie AG zum Download zur Verfügung.

10.151 Die Messeinrichtung für eine allfällige Einspeisung in das Verteilnetz erfolgt im Einvernehmen mit dem VNB.

Die Zähler für Produktion und Verbrauch sollen nach Möglichkeit nebeneinander platziert werden. Wo dies nicht möglich ist, muss zwingend eine Telekommunikationsleitung für die Fernauslesung installiert werden. Die Kosten für die Fernauslesung gehen zu Lasten des Anlagebetreibers.

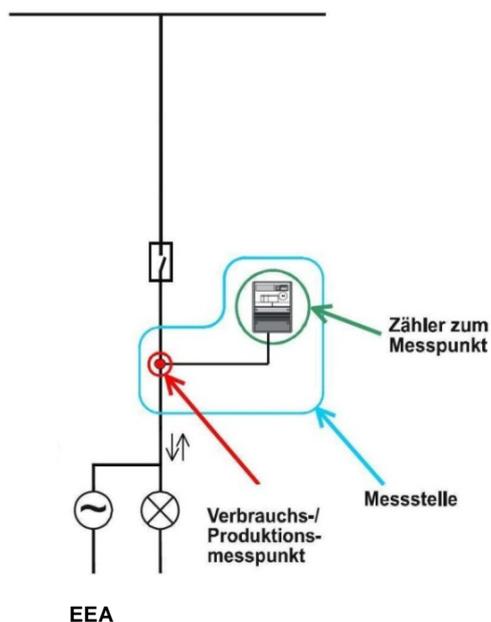
Messarten für neue Produktionsanlagen:

Produktionen aus erneuerbarer Energie		
EEA Anlagekategorien	Messart	Schema Abbildung
Anlagen ohne KEV Anmeldung	Produktion empfohlen (oder Überschuss)	1
Anlagen auf KEV Warteliste	Produktion empfohlen (oder Überschuss)	2b (Zweiter Zählerplatz zwingend)
Anlagen im KEV aufgenommen	Produktion	2a

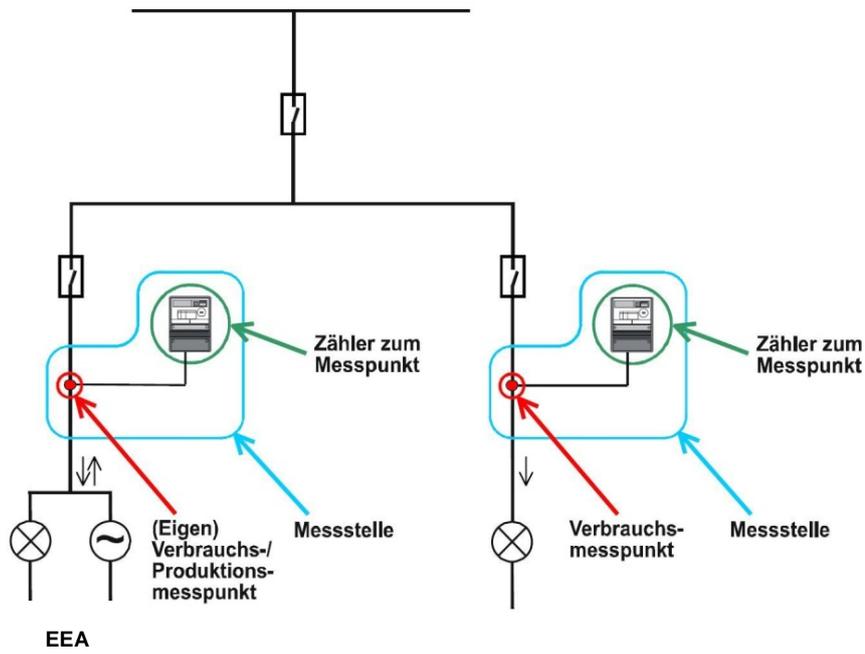
Produktionen aus nicht erneuerbarer Energie		
EEA Anlagekategorien	Messart	Schema Abbildung
Alle Anlagen mit Inbetriebsetzung ab 1.01.2009	Produktion empfohlen (oder Überschuss)	2a oder (1) (Mind. zweiter Zählerplatz zwingend)

KEV = Kostendeckende Einspeisevergütung

Schema 1
1 Zähler: Bezugs-/ Überschuss



Schema 2a
2 Zähler: Bezugs- und Produktionszähler



Schema 2b
2 Zähler: Bezugs-/ Überschuss u. Produktionszähler

